

# Antonia Meisner setzt Akzente in Meschede



Beim 24. Herbstschwimmfest des TuS Velmede – Bestwig zeigten fünf Schwimmbären im Mescheder Hallenbad ihr Können. Nach ihren zweiundzwanzig Starts standen die fünf Aktiven des TSV Battenberg insgesamt 13 x auf dem Treppchen und holten fünf Gold, sechs Silber und zwei Bronzemedailles. Dazu gesellten sich zehn persönliche Bestzeiten und zwei Saisonbestzeiten.

Toll in Form zeigte sich am vergangenen Samstag Antonia Meisner (04). Sie schraubte in vier Wettkämpfen ihre Zeiten um einiges nach unten und holte sich neue Bestzeiten bei den 50m Strecken Brust, Rücken und Schmetterling, sowie über 100m Lagen. Bei solch guten Zeiten ließen die Goldmedaillen nicht lange auf sich warten und Antonia stand nach Rücken, Schmetterling und Lagen in der Mitte des Podestes. Über Brust und Freistil gewann sie die Bronzemedaille.

Gold auch für Rico Naumann. Der fünfzehnjährige hatte im Wettkampf 15 (100m Lagen) die Nase vorn und belegte mit neuer Bestzeit Platz eins und wurde mit Gold belohnt. Bei seinen vier anderen Starts musste Rico sich knapp geschlagen geben und sicherte sich Silber über 100m Brust, 100m Rücken, 100m Schmetterling und 100m Freistil.

Johanna Knecht verwies ihre Konkurrentinnen aus dem Jahrgang 2000 in ihrer Lieblingslage auf die hinteren Plätze, und gewann über 100m Freistil die Goldmedaille. Die erste Silbermedaille winkte nach 100m Schmetterling. Die Zweite erhielt Johanna nach 100m Rücken, die sie in neuer Bestzeit absolvierte. Über 100m Brust errang sie eine Saisonbestzeit.

Die beiden Schwestern Felizia und Benita Wagner fühlten sich im Mescheder Hallenbad recht wohl und kämpften gegen die große Konkurrenz an. Felizia (02) verbesserte über 100m Rücken und 100m Freistil ihre Zeiten und holte sich je eine neue persönliche Bestzeit.

Benita (05) schaffte ebenfalls eine neue Bestzeit, die sie über 50m Freistil erreichte. Eine Saisonbestzeit sprang heraus, als sie nach 50m Rücken die Wand berührte.